



ZAMEL Sp. z o.o.

ul. Zielona 27, 43-200 Pszczyna, Poland
Tel. +48 (32) 210 46 65, Fax +48 (32) 210 80 04
www.zamel.com, e-mail: export@zamel.pl

zamel

BESCHREIBUNG

Das Zeitrelais PCM- 02 ermöglicht eine Ausschaltverzögerung in der Heim- und Industriearbeitsautomatisierung. Die Auslösung erfolgt durch Anschlussspannung. Das Relais verfügt über einen Zeiteinstellbereich von 0,1 s bis 10 Tagen. Eine zusätzliche EIN/AUS Funktion ermöglicht ein dauerhaftes Einschalten oder Ausschalten eines elektronischen Verbrauchers. Das Relais verfügt über eine optische Anzeige zur Anschlussspannung (grüne LED) und eine optische Anzeige für Relaisstatus und Zeitmessung (rote LED).

EIGENSCHAFTEN

- Betriebsmodi: Ausschaltverzögerung (Auslösung durch Anschlussspannung)
- Optische Anzeige zur Anschlussspannung (grüne LED)
- Optische Anzeige für Relaisstatus und Zeitmessung (rote LED)
- präzise Zeitmessgenauigkeit
- breiter Zeiteinstellbereich
- permanente Einschalt- / Ausschaltfunktion
- Ausgangskontakt bis max. 16 A belastbar
- einmoduliges Gehäuse
- Montagemöglichkeit auf einer DIN-Schiene

TECHNISCHE DATEN

PCM-02	
Versorgung:	L, N
Nennanschlussspannung:	230 V AC
Nennanschlussspannungsschwankung:	-15 : + 10%
Optische Anzeige zur Anschlussspannung:	grüne LED
Nennfrequenz:	50/ 60 HZ
Nennleistungsaufnahme:	25 mA
Anzahl der Betriebsmodi:	1 (Einschaltverzögerung)
Zeiteinstellbereich:	0,1 s : 10 Tage
Zeitmessgenauigkeit:	0,2 %
Einstellung Einschaltzeit:	2 Potentiometer
Optische Anzeige für Relaisstatus und Zeitmessung:	rote LED
Relaiskontaktparameter:	1NO/ NC - 16 A / 250 V AC1 4000 VA
Anzahl der Anschlusskabel/ Klemmen:	5
Querschnitt der Anschlusskabel:	0,2 : 2,50 mm ²
Betriebstemperaturbereich:	-20 : + 60 °C
Montageausrichtung:	beliebig
Montage:	DIN Schiene
Gehäuseschutzklasse:	IP (PN- EN 60529)
Schutzklasse:	II
Überspannungskategorie:	II
Verschmutzungsgrad:	2
Schock- Spannung:	2kV (PN-EN 6100-4-5)
Abmessungen:	90 x 17,5 x 66 mm
Gewicht:	0,08 kg
Referenznormen:	PN- EN 607730-1 PN- EN 60730-2-7 PN- EN 61000-4-2,3,4,5,6,11



HINWEIS

Das Gerät Norm übereinstimmend an ein Einphasen- Netz anschließen. Die Anslusstechnik ist in dieser Montageanleitung beschrieben. Sämtliche Handlungen im Zusammenhang mit der Installation sollten ausschließlich von einer qualifizierten Fachkraft, die sich mit der Montageanleitung vertraut gemacht hat, durchgeführt werden. Eine Demontage führt zu Garantieverlust. Stromschlaggefahr. Bevor mit der Installation begonnen wird, sollte sichergestellt werden, dass keine Spannung anliegt. Zur Montage sollte ein 3,5 mm Kreuz Schraubenzieher verwendet werden. Faktoren wie Transport, Lagerung und ordnungsgemäße Nutzung gewährleisten einen vorschriftsmäßigen Betrieb.

In folgenden Fällen wird von einer Montage abgeraten:

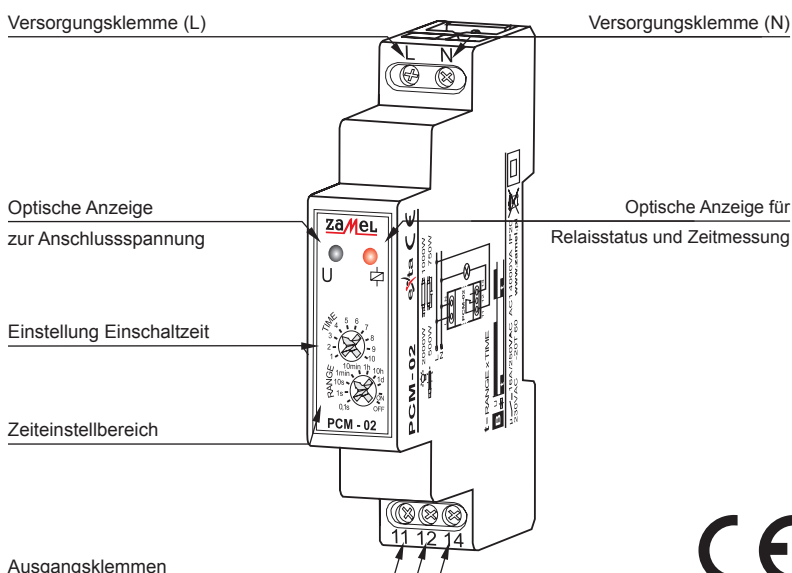
- Mangel an Einzelkomponenten
- Verformung und Beschädigung einzelner Komponenten

Im Falle einer Störung, wenden Sie sich an den Hersteller.



Das Symbol weist auf eine Trennung von Elektro- und Elektronikgeräten hin. Es ist streng verboten gebrauchte Elektronikware im Haushaltsmüll zu entsorgen. Das Gerät enthält wertvolle Rohstoffe, die wieder verwendet werden können. Geben Sie das Gerät deshalb an einer entsprechenden Annahmestelle ab.

AUSSEHEN



MONTAGEANLEITUNG

1. Trennen Sie die Stromversorgung mithilfe einer Sicherung, eines Fehlerstrom-Schutzschalters oder Lasttrennschalters.
2. Stellen Sie mit einem geeigneten Gerät sicher, dass Spannungsfreiheit vorhanden ist.
3. Montieren Sie das Zeitrelais **PCM-02** auf eine DIN-Schiene.
4. Verbinden Sie die Leitungen gemäß dem Schema.
5. Schalten Sie den Stromversorgungs-kreis ein.
6. Stellen Sie die Zeit mithilfe der beiden Potentiometer **TIME UND RANGE** ein, wobei gilt: $t = \text{TIME} \times \text{Range}$. Die Anschluss-spannung wird durch eine grüne LED angezeigt. Die Einschaltverzögerung erfolgt nach Ablauf der eingestellten Zeit t .

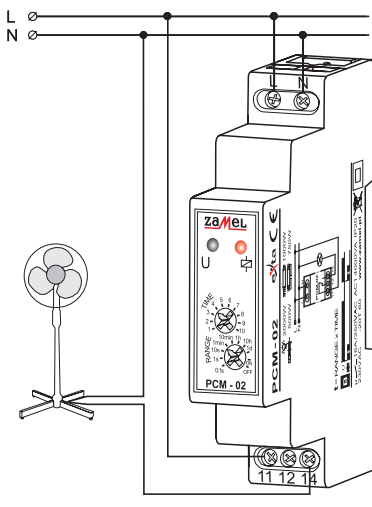
FUNKTIONSWEISE



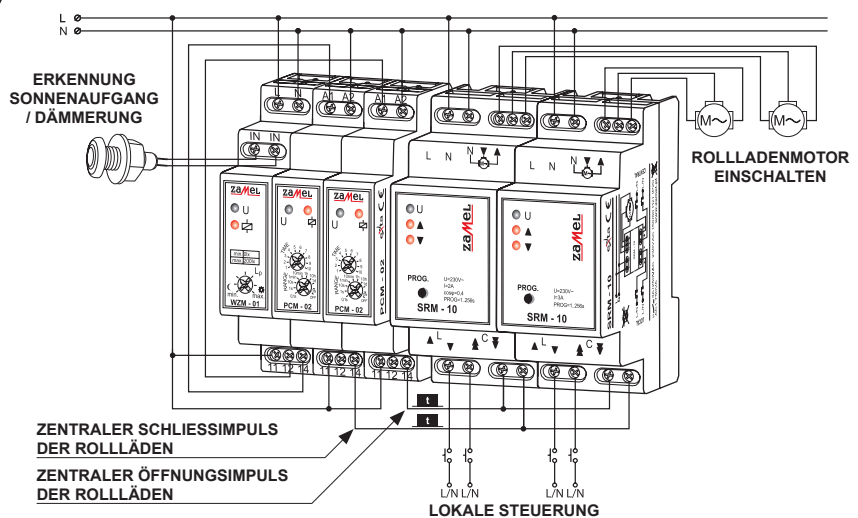
AUSSCHALTVERZÖGERUNG - Nach Anlegen der Anschluss-spannung U wird das Relais umgehend eingeschaltet (Pos. 11-14). Es erfolgt das Runterzählen der eingestellten Zeit t . Nach Ablauf dieser Zeit schaltet sich das Relais aus (Pos. 11-12). Die nächste Ausschaltverzögerung erfolgt nach erneutem Anlegen der Anschluss-spannung.

U	Signalisierung	Zeit Einstellbeispiele		
	Relais ausgeschaltet (geschlossene Klemmen 11-12), die Zeit wird nicht runtergezählt			$t = \text{TIME} \times \text{RANGE}$ $t = 8 \times 1 \text{ d} = 8 \text{ d}$
	Relais eingeschaltet (Klemmschluss 11-14), die Zeit wird runtergezählt (die LED pulsiert)			$t = \text{TIME} \times \text{RANGE}$ $t = 3 \times 1 \text{ h} = 3 \text{ h}$

ANSCHLUSS



ANWENDUNG



Das Zeitrelais PCM-02 ist mit dem Dämmerungsschalter WZM-01 und der Rolladensteuerung SRM-10 kompatibel. Diese erzeugt nach Dämmerungserkennung einen Impuls. Der Impuls ist ein Signal für die Rolladensteuerung, um alle Rolläden die innerhalb einer Gruppe zusammengeschlossen sind, herunterzulassen.

PRODUKTFAMILIE

Das PCM-02 Relais gehört zur Produktfamilie der PCx-Relais.

PCX-xx (/x)

Anschluss-spannungen

Relaisversion:

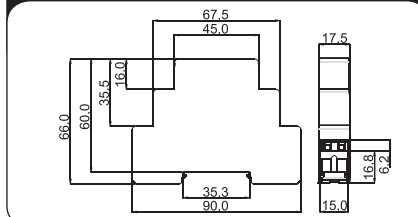
- 01- Einschaltverzögerung
- 02- Ausschaltverzögerung
- 03- zyklische Schaltung
- 04- multifunktionales Relais
- 06- Einschaltverzögerung / Ausschaltverzögerung
- 10- 10 Betriebsmodi, 2 einstellbare Zeitbereiche

Gehäuseart:

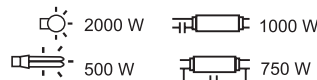
- M- einmodulig (beim Zeitrelais PCM-10 zwei-modulig)
- P- für Dosenmontage

Modell

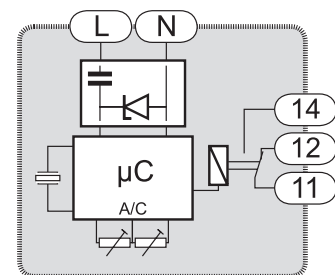
ABMESSUNGEN



LEISTUNG



SCHEMA INNEN



GARANTIEKARTE

Der Garantiezeitraum des Herstellers beträgt 24 Monate

Firmenstempel und Unterschrift
des Verkäufers, Verkaufsdatum

1. Der Garantiezeitraum der Firma ZAMEL Sp. z o. o. beträgt 24 Monate
2. Von der Garantie ausgeschlossen sind:
 - a) mechanische Beschädigungen die beim Transport, bei der Be- und Entladung verursacht wurden.
 - b) Beschädigungen die aus falscher bzw. fehlerhafter Montage resultieren
 - c) Schäden die durch Änderungen vom Käufer am Produkt vorgenommen bzw. durch Dritte verursacht wurden und somit einen ordnungsgemäßen Betrieb der Produkte nicht gewährleisten.
 - d) Schäden die durch höhere Gewalt oder durch andere Ereignisse entstehen, auf welche die Firma ZAMEL Sp. z o. o. keinen Einfluss hat.
3. Um Gewährleistungsansprüche geltend zu machen, wird der Käufer gebeten den Verkaufsort aufzusuchen bzw. in einem auf die Firma ZAMEL Sp. z o. o. adressierten Schreiben den Mangel zu schildern.
4. Die Art und Weise wie eine Reklamation erfolgt, (z.B. Gerätetausch, Reparatur und Geldrückerstattung) bestimmt die Firma ZAMEL Sp. z o. o.
5. Die Garantie begrenzt nicht die Rechte des Käufers bei Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Kaufvertrag.